



Unsere Ferienaktionen waren wieder vollgepackt mit ganz viel Spiel, Spaß und Action! Wir durften so viele zufriedene Kinder und Jugendliche willkommen heißen wie schon lange nicht mehr und wünschen viel Spaß beim Lesen der Berichte!

Kinderland Übersicht

Wir Kinderlandler
Neues aus dem LJB
Meilensteinverleihung
Abschied von Toni & Hannerl
Pfingsttreffen
1. & 2. Turnus

Familienwoche
Vorschau Winter-/Osterwoche
GL-Seminar
Viva la Vida
Tipps der Arbeiterkammer Stmk.
Babynews

Kindererlebnisferien am Turnensee

09. Juli bis 12. August 2023
Informationen
in den Ortsgruppen und im
Kinderland-Büro 0316/82 90 70

Inhaltsverzeichnis

Seite 2

Geburtstage Oktober 2022 - Dezember 2022
Spendenausweis

Seite 3

Wir Kinderlandler:innen - Wolfgang Gollner
Arbeitseinsatz Feriendorf

Seite 4 - 5

Neues aus dem LJB
Meilensteinverleihung - Birgit Milchberger
Abschied von Toni & Hannerl

Seite 6 - 7

Pfingsttreffen im FD

Seite 8 - 11

1. Turnus 2022
2. Turnus 2022

Seite 12 - 13

Familienwoche

Seite 14 - 16

Herbstwoche
Vorschau Winter-/Osterwoche

Seite 17

GL-Seminar November

Seite 18 - 19

Tipps der AK Steiermark
Babynews
Terminvorschau

Geburtstage unserer Mitglieder 70+

Oktober 2022 bis Dezember 2022

Blaschitz Christine 50, Bruchmann Christine 63, Diernberger Adolf 87, Drobesch Mirko 60, Eisl Isabella 67, Freiinger Robert 55, Friesacher Erika 82, Fröch Sara 50, Fuchs Georg 50, Gaisch Hilde 98, Gerlza Anton 30, Glanzer Hubert 75, Glatz Doris 72, Gutfreund Kurt 61, Gutnik Anton 71, Harrer Peter 66, Kahr Elke 61, Kaltenecker Ernest 73, Karrer Manfred 66, Kellner Peter 70, Kompöck-Poller Angela 64, Korp Stefan 69, Kosic Hilde 89, Kreinz Manfred 62, Krivec Brigitte 73, Krois Harald 60, Kurrent Uschi 63, Leber Günther 82, Leitner Regina 66, Leodolter Roswitha 67, List Günter 62, Mandl Sabine 62, Müller Margarethe 77, Nöst Gottfried 84, Oberwinkler Christine 61, Ocko Alfred 65, Pachatz Christine 65, Pacher Renate 62, Panzenbäck Othmar 64, Parteder Franz Stefan 75, Pechböck Hannelore 70, Peer Herbert 77, Peer Christine 72, Pflingstl Heinz 67, Piech Heimo 40, Pongratz Gerhard 66, Puschnik Sigrid 82, Radl Henriette

83, Rennhofer Harald 73, Rosenblattl Edith 67, Rosenblattl Franz 67, Roßoll Lore 78, Rust Eduard 75, Schloffer Gertrude 70, Schranz Johanna 69, Schuchlenz Elke 40, Schuller Roselinde 77, Schwarzauger Katharina 77, Sideritsch Sandra 64, Stritzl Hermann 75, Taberhofer Ulrike 62, Trummer Christa 62, Zadak Nico 30



Spenden

Andrich Simone 13,00; Arzon Harald 79,50; Arzon Inge 10,00; Bärnthaler Anja 42,00; Bärnthaler Klaus 45,00; Bauer Dora 10,00; Bauer Friederike 15,00; Benyahia Jutta 5,00; Bergmann Fritz 17,00; Bruchmann Christa 10,00; Cepin Susanne 10,00; Drobesch Renate & Mirko 50,00; Edlinger Helmut 5,00; Egger Elfriede 30,00; Fadinger Renate 15,00; Familie Harrer 40,00; Flierer Gerda 10,00; Freimuth Georg 5,00; Fuchs Andreas 10,00; Gaisch Hild 5,00; Glatz Doris 50,00; Griessner Gerhard 100,00; Groß Elisabeth 5,00; Hudl Andrea 560,00; Idoidze Nino 30,00; Jauk Ulrike & Anton 10,00; Kahr Elke & Parteder Franz 60,00; Kaiser Ulfried 5,00; Kaltenecker Ernest 30,00; Kellner- Freisl Grete & Peter 20,00; Klas Elisabeth 30,00; Koch Roswitha 100,00; Kompöck-Poller Angela 30,00; Korp Stefan 80,00; Krivec Franz 10,00; Krois Elfriede 10,00; Krois Harald 50,00; Krois Sabine 30,00; Kummer Margot & Johann 20,00; Kühberger Kurt 10,00; Lammer Elisabeth & Sylvia 60,00; Lorbeck Anna 30,00; Luttenberger Kurt 20,00; Maritschnig Astrid & Siebenhofer Helga 40,00; Miedl Edith 50,00; Müller Maria und Bruchmann Christa 40,00; Narodslavsky Raoul 100,00; Neumeister Thomas 5,00; Osterberger Renate 10,00; Pacher Leopold 30,00; Pacher Renate 35,00; Peer Christine & Herbert 60,00; Pegam Ursula 10,00; Perteneder Clemens 5,00; Pessnegger Ingrid 80,00; Pflingstl Heinz 30,00; Pirker Michaela 30,00; Podrepsek Jeanette 5,00; Pontesegger Renate 30,00; Preßnitz Silvia & Beatus 60,00; Primus Elisabeth 30,00; Pusterhofer Melita 10,00; Reisinger Margot 30,00; Richter Christoph 10,00; Rieger Annlies & Mugele Bernd 30,00; Roßoll Lore 5,00; Sayer Joy 50,00; Scherübel Brigitte 15,00; Schinnerl Bianca & Kleinhans Stefan 60,00; Schloffer Gerti & Bruno 60,00; Schuller Rosa-

linde & Alfred 20,00; Schwab Helmut 100,00; Sideritsch Sandra und Wolfgang 10,00; Skender Anna 80,00; Spannring Franz 20,00; Stock Walter 30,00; Strobl Bernhard 80,00; Tragler Silvia 9,00; Tschmuck David 12,00; Urisk Hans 20,00; Vany Gerlinde & Günter 60,00; Wangel Bernd 30,00; Waterhouse Peter 30,00; Windegger Katja 67,64; Wölbitsch Marion 5,00; Wutte Bojana 10,00

Herzlichen Dank!

Wir Kinderlandler:innen

Wolfgang Gollner, 45, ist durch Hannelore Leber 1995 erstmalig als Gruppenleiter zu Kinderland gekommen. Seitdem war er in verschiedensten Positionen im Verein tätig, unter anderem als Obmann Stv., Obmann der OG Lend, die 2020 seine Tochter Nicole übernommen hat. In den Ferienaktionen war er ebenso nicht untätig als Heimleiter, Heimarbeiter, Sanitäter, Gruppenleiter und Helfer in der Küche. Seit Oktober 2022 betreut er zusammen mit weiteren Mitgliedern der OG Lend unsere Richard Zach Kinderlandvilla in St. Radegund.



Im Wordrap erfahren wir ein bisschen mehr über sie und ihre Einstellung zu Kindern und zum Kinderland.

Kinderland ist für mich:

Familie und Freundschaft. Wie das Leben so spielt, lernte ich auch durch Kinderland meine Frau Sabine kennen und lieben. Auch ein sehr großer Freundeskreis im Verein ist geblieben.

Meine engsten Kinderland Freunde:

Jeder ist für mich auf seine Art einzigartig.

Kinder waren für mich immer:

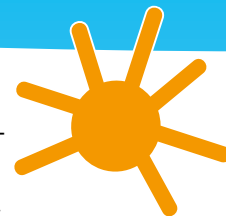
... ein großer Teil meines Lebensinhaltes. Ob mir anvertraut, eigene, Patchworkfamilie, Enkelkinder und unsere Pflegekinder nicht zu vergessen.

Mein schönster Ferienturnus:

Mein 1. Turnus als Heimleiter in Sankt Radegund mit dem gesamten Team der Ortsgruppe Lend.

Die größten Herausforderungen für das Kinderland sind:

Durch die hohe Weiterentwicklung der Technologie Kinder davon zu überzeugen, dass Freundschaft, Spiel und Zusammenhalt wichtiger sind.



Der Regierung möchte ich sagen:

In der kleinen Welt, in welcher Kinder leben, gibt es nichts, das so deutlich von ihnen erkannt und gefühlt wird, als Ungerechtigkeit.

Mein Vorbild:

Lebt leider nicht mehr - Thomas Kovacic. Seine wertschätzende, liebevolle und fröhliche Persönlichkeit hinterlässt heute noch Spuren.

3 Schlagworte die mich beschreiben:

Für jedes Problem eine Lösung zu finden; offen für alles und Neues; suche immer Herausforderungen.

Was ich euch noch sagen will:

Dein Kind sei so frei es immer kann. Lass es gehen und hören, finden und fallen, aufstehen und irren.

Arbeitseinsatz Herbst

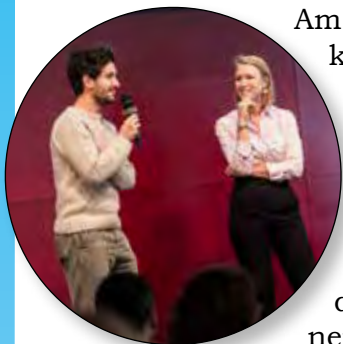
Ein kleines aber feines Team fand sich von 22. bis 25. Oktober im Feriendorf ein um alles winterfest zu machen und kleinere Reparaturen zu erledigen. Das Wetter war zum Glück auf unserer Seite und so konnten vor allem die dringend notwendigen Außenarbeiten erledigt werden. Es wurde unter anderem Rasen gemäht, Laub entfernt, die Garagen zusammengeräumt, Balken repariert und geschlossen, die Küche und unsere Wäschekammer zusammengeräumt, die gesamte Deko der Bungalows entfernt, die Dächer und Regenrinnen vom Laub befreit, das Buffet winterfest gemacht, das Wasser in den Bungalows ausgelassen, der Disko-Keller auf Vordermann gebracht und noch vieles mehr! Unser FD ist also bereit für den Winterschlaf, um auch im kommenden Jahr wieder für viele Kinder und Jugendliche Platz zu bieten.

Danke allen Helfer:innen für die Arbeit. Wir sehen uns im nächsten Jahr!



Neues aus dem LJB

Zukunftskonferenz 3.0 – Große Herausforderungen für die steirischen Vereine.



Am 24.09.2022 ging die 3. Zukunftskonferenz des steirischen Landesjugendbeirates (LJB) unter dem Motto „Change me if you can!? Kinder und Jugendarbeit: Agil. Flexibel. Wandlungsfähig.“ über die Bühne. Unter den knapp 60 Teilnehmer:innen fanden sich auch die Jugendsprecher:innen im steirischen Landtag, Julia Majcan und Georg Schwarzl.



Staatssekretärin Claudia Plakolm und Jugendlandesrätin Dr.in Juliane Bogner-Strauß sandten im Vorfeld Grußbotschaften und unterstrichen die Aussage von Amir Mayer, Vorsitzender des LJB, der betonte, dass die Initiative #jugendarbeitwirkt der Landesregierung viele Ortsgruppen beim Durchstarten mit ihren Aktivitäten unterstützt hat und dass die Kinder- und Jugendarbeit der steirischen Vereine nach zwei herausfordernden Jahren wieder zurück ist!

Veränderungen gehören zum täglichen Leben dazu – nur die Art und Weise, sowie auch die Geschwindigkeit dieser nahmen in den letzten Jahren jedoch drastisch zu. Unvorhersehbare Ereignisse brachten uns alle aus dem Gleichgewicht und die Zukunft wird immer undurchsichtiger. Gerade in solchen Situationen sind Kinder- und Jugendorganisationen angehalten, schnell auf Veränderungen zu reagieren, um eventuelle Anpassungen vorzunehmen. Bei der Zukunftskonferenz stellte der steirische LJB genau diese Herausforderung in den Mittelpunkt und versuchte herauszufinden, durch welche Haltung man auch in Zukunft erfolgreich sein kann.



Als besonderen Gast durfte sich der LJB über Julia Newland von Microsoft Österreich

freuen, die die Konferenz eröffnete. Die Workshops drehten sich um Kreativitätstechniken, Diversität (auch in Vereinsarbeit) Förderung von psychischer Resilienz bei jungen Menschen, ein neues Label zur Zertifizierung als nachhaltige Organisation (sustainLabel), sowie um Motivation im Ehrenamt und die richtigen Netzwerke in der Kinder- und Jugendarbeit. Christoph Strasser, einer der Referenten und Ultra-Radsportler, gab allen Ehrenamtlichen eine tolle Botschaft mit auf den Weg:



„Der Erfolg ist ein schlechter Lehrer. Er verführt kluge Leute zu glauben, dass sie nicht verlieren können. Der Spaß darf dabei nicht zu kurz kommen, denn wenn es eine Gaudi ist, dann geht's viel besser!“



LJB Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, dem 13. Oktober fand die Hauptversammlung des Steirischen Landesjugendbeirates statt. Erstmals durfte dieser in den Räumlichkeiten des Landtages tagen.

So eröffnete Landtagspräsidentin Manuela Khom die Versammlung im Rittersaal des Grazer Landhauses und hieß die Mitglieder herzlich willkommen.



„Ob in Bezug auf die Arbeitswelt, der Einstellung zu Politik, zur Umwelt oder dem zwischenmenschlichen Austausch - unsere Jugend verändert sich rasant, oder hat sich zum Teil bereits verändert. Diese - teils sehr neuen - Interessen und Bedürfnisse junger Menschen sind nun in alle Überlegungen und in jegliches politische Handeln zu integrieren. Denn eines wird sich niemals verändern: Die Jugend von heute ist die Zukunft von morgen. Hier sehe ich den Landesjugendbeirat in einer wesentlichen Schlüsselrolle.“, so Khom.

Nach vier Jahren als Vorsitzender des LJB war es für unseren Geschäftsführer Amir, Zeit ein Resümee über die durchaus herausfordernde aber nicht minder erfolgreiche Zeit zu ziehen. Einige Meilensteine wie drei Zukunftskonferenzen, 77 Mikroförderungen für Ortsgruppen als Initiative zum Durchstarten nach Covid sowie unzählige Seminar- und Workshopangebote konnten umgesetzt werden.

Als neue Vorsitzende wurde Michaela Paar von der Landjugend Steiermark gewählt. Wir wünschen ihr und dem kompletten Präsidium viel Erfolg in der Arbeit für die verbandliche Kinder- und Jugendarbeit in der Steiermark.



Fotos © Nicolas Martin

Meilensteinverleihung

Nach ca. 15 aktiven Jahren in unserem Verein möchten wir Birgit Milchberger mit dem Meilenstein 2022 für ihr unermüdliches Engagement danken. Egal ob im Sommer, zu Pfingsten oder bei sonstigen Kinderlandveranstaltungen, Birgit ist gemeinsam mit ihrer Familie immer dabei und sorgt mit ihrem Einsatz für gelungene Veranstaltungen. Immer freundlich und hilfsbereit, aber auch bestimmt, wenn ihr etwas am Herzen liegt, ist sie eine wichtige Mitarbeiterin in vielen Organisationsbereichen. Birgit ist seit Jahren eine tragende Mitarbeiterin im steirischen Kinderland und wir sind sehr froh, sie in unseren Reihen zu haben. Vielen Dank!



Aller Abschied ist schwer

Übergabe Richard-Zach-Villa St. Radegund

Hannerl Schranz und Toni Gutnik sind seit Jahrzehnten eng mit unserer Kinderland-Villa verbunden. Sie haben sich in tausenden Stunden ehrenamtlicher Arbeit für den Erhalt und die Verbesserung der Richard-Zach-Villa eingesetzt. Ohne sie wäre unsere Villa nur halb so gut in Schuss! Seien es Arbeitseinsätze, Turnusse, Seminare oder die Betreuung von Mietgruppen - sie waren stets mit vollem Einsatz dabei und schafften es alle anstehenden Aufgaben, so viele es auch waren, neben ihren privaten Terminen stets gewissenhaft zu erledigen. Auch unsere Mieter hatten nur Gutes über „ihren“ Hausverwalter Toni zu berichten. Immer freundlich und hilfsbereit hat er sich unter unseren Stammgästen doch einen Namen gemacht.

2017 haben die beiden von Roswitha Koch die Hauptverantwortung für unser Haus übernommen. Doch nun ist es auch für sie an der Zeit sich zurückzuziehen und ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten. Wir bedanken uns von Herzen für den unermüdlichen Einsatz und wünschen ihnen alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für ihre Zukunft!



Vielen Dank!

Pfingsttreffen

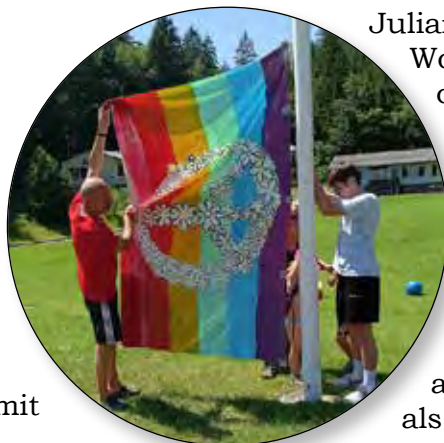
Ein besonderer Zauber

Was für eine Freude!!!

Nachdem unser beliebtes Pfingsttreffen – das kleine „Gusto machen“ auf den vor uns liegenden langen Kinderlandsommer – pandemiebedingt zweimal ausfallen musste, war es nun endlich wieder so weit!

3 gemeinsame Tage vollgepackt mit Action, Spaß und Freundschaft!

Viele Kinder sind schon öfter mit uns im Feriendorf gewesen und können nicht erwarten, dass es endlich Sommer wird – andere sind zum ersten Mal dabei und schnuppern neugierig Kinderlandluft, bestehende Freundschaften vertiefen sich und neue werden in Windeseile geknüpft.



Die Eröffnung der „neuen Disco“ !!

Julian Gulnbrein hat im Vorfeld über Wochen und Monate unseren Discokeller in mühevoller Arbeit restauriert und modernisiert und was war für eine feierliche Eröffnung besser geeignet als unser Pfingsttreffen? Nichts – also los!

Stilsicher mit Türsteher war der Einlass geregelt, Julian selbst beehrte als DJ den Eröffnungsabend und er legte noch eine Show als „The greatest Showman“ drauf – ganz großes Kino!



Natürlich vergehen 3 Tage wie im Flug und man hat bei der Abreise nur den Gedanken „aber wir sind doch gerade erst gekommen?!“. Aber das Schöne daran ist: der Sommer steht doch noch vor der Türe!

Dieses ganz besondere Gefühl, dieses kurze, aber intensive Zueinanderfinden, Wiederfinden, Erinnerungen teilen und neue machen ... das macht dieses Treffen für uns aus und dafür danken wir allen Kindern, Ortsgruppenvertreter:innen und Mitarbeiter:innen!

Das Pfingsttreffen ist immer ein Vorgeschmack darauf, was noch alles kommen kann und diesen besonderen Zauber durften wir bei strahlendem Wetter heuer endlich wieder spüren. Der See war bereit für uns, eine tolle Kreativecke bot alles was das Bastelherz glücklich macht,

eine Feriendorf-Olympiade gab es natürlich auch, ein ganz tolles Piraten-Geländespiel ließ uns nach vielen erfüllten Aufgaben den bösen König mit dem gestohlenen Schatz finden und ein ganz besonderes Highlight war ...

... tatarataaaaaaaa ...

Danke für den Zauber ;)

Nina Günther





Little Hollywood

Ein Sommer wie im Film!

Unter diesem gleichermaßen bunten wie glamourösen Thema stand heuer der 1. Turnus – ganz im Zeichen von Stars und Sternchen, großen wie kleinen Held:innen und jeder Menge Phantastischem, das die Traumwerkstatt Feriendorf so zu bieten hat.



Die Turnuseröffnung ging als rasante Show mit vielen Überraschungseffekten über die Bühne, man zappte sich durch Film, Fernsehen und Rockkonzerte. Das pädagogische Team schlüpfte dabei



mit solcher Leidenschaft in diverse Rollen, dass diese über den gesamten Turnus Teil des Geschehens blieben und so auch gleich zum Turnusrahmenspiel wurden. Es gab Autogrammkarten der „Stars“ und wenn man dann plötzlich Freddy Mercury statt Julian oder Spiderwoman statt Sarah beim Abendessen sitzen sah, war die Autogramm jagd eröffnet. Die Sonne war unsere



1. Turnus

ständige Begleiterin in diesem Turnus und so waren uns programmtechnisch keine Grenzen gesetzt.



Es wurde schon beim Morgenmeeting meist ausgiebig getanzt (Tanz des Sommers 2022: „Der Osterhasentanz“), der Strand war immer bestens besucht und die Gruppenprogramme fanden zum größten Teil im Freien statt.



An den großen, zentralen Highlights hat es natürlich auch nicht gefehlt: Bei der beliebten Feriendorfolympiade gab es wieder viele verschiedene Bewerbe von klassischen Disziplinen wie 60m-Lauf, Duathlon und Schlagball über das lustige „Spangerlschießen“ oder Drehfußball bis hin zu Denksport- und Geschicklichkeitsbewerben. Da wuselte es quer durchs Feriendorf – wenn man überall mitmachen wollte, hatte man viel zu tun.

Bei der Bühnenshow „Das perfekte Double“ schlüpfen nun auch die Kinder in verschiedene Rollen und boten den Zuseher:innen ein großartiges, abwechslungsreiches Programm.

Besonders toll war die Stim-



mung auch bei unseren Discos, es wurde getanzt und getanzt und getanzt. Weder die Hitze des Tages noch die Programmfülle schienen unsere energiegeladenen Feriendorfbesohner müde zu machen – in der tollen neu gestalteten Disco aber auch kein Wunder!

Ein spannendes Nachtgeländespiel (die „HUMSA“), ein lustiges Seefest samt Spielestationen und tollen Kostümen sowie ein sehr berührendes, stimmungsvolles Friedensfest durften natürlich auch nicht fehlen.

Es war ein richtig schöner Turnus, der Lust auf „bitte alle Jahre wieder“ macht und so hoffen wir sehr viele Kinder im Sommer 2023 wieder zu sehen und neue Kinder bei uns begrüßen zu dürfen.

Nina Günther



Glanz, Glamour, Stars & Sternchen

Auch der 2. Turnus 2022 brachte den Zauber der amerikanischen Filmhauptstadt ins Feriendorf - Hollywood at its best!

Viele der kleinen Stars blieben gleich nach der dritten Woche im Feriendorf und warteten gemeinsam mit den Figuren von „Haus des Geldes“, „Forrest Gump“, „Thor“, „John Wayne“, Bibi, Tina und Alexander“, „Hulk“, „Miraculous“, „Son Goku“, „Kim Possible und Ron“, „den Minions“ und den Stars von „Dirty Dancing“ auf die Ankunft der VIP Busse, die die neuen kleinen Sternchen in unser Feriendorf brachten.

Noch am selben Abend, nach dem ersten Kennenlernen der Mitbewohner:innen, gab es eine filmreife Bühnenshow, die den 2. Turnus fulminant eröffnete.

In der ersten Woche hatten wir wirklich viel Glück mit dem Wetter. Die Kinder konnten oft schwimmen gehen, sich viel am Sportplatz aufhalten und im Heimgelände wasserutschen. Auch unsere zahlreichen Workshops konnten wir an der frischen Luft veranstalten. In dieser Woche fand auch die 3. Reitwoche statt, in der viele Kinder in die Welt der Pferde hineinschnuppern oder ihre Reitkenntnisse verbessern konnten. Bei der Olympiade gaben alle ihr Bestes und bei der darauffolgenden Siegerehrung konnten viele Kinder stolz ihre Pokale entgegennehmen. Um unserem Motto auch gerecht zu werden, gab es ebenso ganz Hollywood-like „Oscars“ zu gewinnen.



Diese wurden dann während der Morgenmeetings an einzelne Kinder oder ganze Bungalows für spezielle Leistungen verliehen.

Leider war es in unserer zweiten Turnuswoche immer wieder ein bisschen bewölkt. Daher konnten wir nicht ganz so oft unseren Strand besuchen, wie wir geplant hatten. Das hat aber in keinsten Weise die Stimmung beeinflusst. So konnten wir viele andere Dinge in Angriff nehmen, wie z. B. den schönen angrenzenden Wald erkunden, bei „Stars in Hollywood“ unsere Talente zeigen oder im Diskokeller „Fuzzball“ oder „Werwolf“ spielen. Natürlich fand auch die legendäre „Humsa“ statt, bei der die Kinder abends im Wald auf der Suche nach Geräuschen den Humsahügel kennengelernt haben.



Um den Sonnenaufgang auf der schönen Plattform am Kitzelberg bestaunen zu können, mussten wir doch ganz schön früh aufstehen. Aber die Mühe hat sich auf alle Fälle gelohnt und Groß und Klein sind immer wieder aufs Neue begeistert von diesem Naturschauspiel.

Wie jedes Jahr war es ein sehr ereignisreicher Turnus, mit vielen Dingen, die einem hoffentlich lange in Erinnerung bleiben!

Bis nächstes Jahr - wir freuen uns jetzt schon auf euch alle!!!

Marlene Nachbagauer



Familienwoche

Das Thema des 1. Turnusses „Ein Sommer wie im Film – Little Hollywood“ haben wir voller Motivation und Freude gleich direkt in unsere Familienwoche mitgenommen.

Eröffnet haben wir stilgetreu mit einer sehr lustigen und szenenreichen Bühnenshow, an der auch Gäste und unsere Buffetjungs teilnahmen, um den Glamour dieser Woche gleich zu Beginn ordentlich sprühen zu lassen.

Wir hatten unglaublich tolle Gäste, die diese Woche einfach perfekt gemacht haben!

Unser Programmangebot, das sich zu einem großen Teil an unsere kleinen Gäste (37 Kinder) gerichtet hat, wurde mit Begeisterung angenommen und uns Erwachsenen hat es mindestens genau so viel Freude gemacht – es war einfach eine rundum gelungene Woche!

Aber was war denn da so alles los?

- tägliches Morgenmeeting mit Tänzen und coolen Kinderlandsongs
- eine tolle Kreativecke mit Tonarbeiten, Schmuck basteln, Haarsträhnen knüpfen, Scoobidoo, uvm.
- eine aufregende Dämmerungs-Klangsuche
- eine (leider zwischenzeitlich verregnete) Beachparty mit Tikibar (trotz Regen superlustig!!)
- ein Volleyballturnier für die Großen, parallel ein sehr gut besuchter Volleyballworkshop für die Kleinen
- Wasserspaß im Feriendorf mit Wasser-rutsche und Planschhüpfburg
- Familiendisco mit Animation und Durchhaltevermögen – von Klein bis Groß blieb keiner still sitzen!
- das legendäre Flutlicht-Asphaltstockschießen (für die Großen) und Spangerlschießen (für die Kleinen), diesmal mit köstlichen Cocktails aus der berühmten Feriendorf-Tikibar!



- ein grandioser Karaokeabend
- ein Lagerfeuer mit vielen schönen Lagerfeuerliedern
- eine großartige Kinder-Abschlussshow, in der sie uns Großen definitiv „die Show gestohlen“ haben, denn mit so viel Eifer ganz ohne Eltern (pssst! Die durften nichts davon wissen!) so was auf die Beine zu stellen, das ist ganz großes Kino!
- last, but not least: ein stets sehr gut besuchter Strand, teilweise mit Saunabetrieb, so gut kanns einem gehen!

Fad wird es wahrscheinlich niemandem geworden sein, aber falls es doch mal passiert sein sollte: so schnell wie wieder jemand um die Ecke kam, mit einem Tischtennisschläger in der Hand oder Ideen für tolle Fallschirmspiele ... kann es nicht länger als 5 Minuten gedauert haben ;).

Es war mir eine Ehre mit so lieben Familien so eine schöne Zeit verbracht zu haben, ich freue mich schon aufs nächste Mal!

Nina Günther





Herbstwoche



Am 26. Oktober war es wieder so weit – wir durften rund 30 Kinder zu unserer Herbstwoche in St. Radegund begrüßen. Nachdem das erste Kennenlernen und das Organisatorische stattgefunden hatte, wurde die Woche offiziell mit den Kids eröffnet.

Am nächsten Tag folgten viel Spiel und Spaß im Freien und die Kinder lernten sich besser kennen. Abgerundet wurde der Tag mit einem äußerst lauten und verrückten Chaosspiel, das alle Teilnehmer:innen begeistert zurückließ.

Der Freitag gestaltete sich eher ruhig und entspannt mit einem gemütlichen Lagerfeuer und Kastanienbraten zum Ausklang - wir mussten uns ja für die nächsten 2 actionreichen Tage schonen und Energie tanken.

Unser Wandertag startete am Samstag direkt nach dem Morgenmeeting. Bei Kaiserwetter, es hatte unglaubliche 24 Grad, erklimmen wir den Gipfel des Schöckls. Auch wenn manche unserer Gipfelstürmer dem Aufstieg anfangs skeptisch gegenüberstanden, erreichten wir

alle ohne große Probleme, dafür umso stolzer, unser Ziel. Am Schöckl genossen wir nicht nur die Aussicht, natürlich wurde noch die eine oder andere Runde mit dem Hexenexpress gedreht, bevor es mit der Gondel wieder talwärts ging. Offensichtlich war unser Tag nicht actionreich

genug, denn die Seilbahn entschied sich auf halber Strecke, kurzfristig ein paar Minuten stehenzubleiben, rückblickend betrachtet war es eine gute Vorbereitung für den nächsten Tag. Nachdem alle sicher das Tal erreicht hatten, ging es zurück in unsere Kinderlandvilla, wo wir den restlichen Tag ruhig und mit kreativen Workshops ausklingen ließen.

Der folgende Sonntagmorgen erwies sich als nicht weniger actiongeladen. Nach dem Frühstück spazierten wir gemütlich zur Schöckl Talstation und besuchten den hiesigen Kletterpark.

Hier war für alle Abenteurer:innen etwas dabei, von diversen Kletter- und Funparcours, über Seilrutschen, Bogenschießen, bis hin zu einem 7 Meter Sprung mit Seilbremsung für die ganz talentierten und mutigen Kletterer:innen unter uns.

Wir hatten dort so viel Spaß, dass wir doch glatt auf das Mittagessen vergaßen. Zum Glück

hatten wir so eine gütige Küche, die uns unseren Fauxpas nicht böse nahm und geduldig auf uns wartete. Hier nochmals ein großes Dankeschön für euer Verständnis und Entgegenkommen! Nach der verspäteten Mittagspause wurde angefangen zu packen und die Kids bereiteten sich für die am Abend folgende Halloweenparty vor. Am Abend gab es dann köstliche Burger

in unserem „McRadegund“, als Stärkung für die wilde Party. Die Gäste unserer Halloweenparty wurden mit einem sehr exklusivem Gruselbuffet empfangen, bevor es mit ausgelassenem Spiel und Tanz weiterging – die Party war ein voller Erfolg!

Man soll ja bekanntlich aufhören, wenn es am schönsten ist, folglich war unser nächstes Morgenmeeting auch das Letzte. Es wurde noch einmal alles beim Tanzen gegeben, die letzten organisatorischen Dinge geklärt und die Fundwäsche an ihre Besitzer:innen verteilt. Danach gab es noch ein stärkendes Mittagessen mit anschließender Verabschiedung, wo auch bereits die ersten Tränen flossen. Doch der Hinweis auf die folgenden Veranstaltungen stellte für die Kinder dann zumindest einen kleinen Trost dar. Zusammengefasst war es eine wirklich schöne, ereignisreiche Woche, mit super Kindern, grandiosem Wetter und einem tollen Team!

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und bis bald!

Markus Feuchtinger





Winter- und Osterwoche 2023

Wer ist dabei, wenn wir wieder in unsere Winterwoche starten?

3 Winter sind nun schon vergangen, in denen wir unsere Winterwoche nicht durchführen konnten. Nach dieser langen Durststrecke wird es 2023 endlich Zeit uns nun das letzte Stück Normalität zurückzuholen. Wir können es kaum erwarten mit euch stressfreie und lustige Semesterferien zu verbringen.

Unsere Winterwoche findet nächstes Jahr von 18. bis 24. Februar 2023 statt. Wir bieten dir viel Spaß, Spiel und Spannung am Fuße des Schöckls. Ein abwechslungsreicher Mix an In- und Outdoor-Aktivitäten

lässt garantiert keine Langeweile aufkommen. Dies gilt ebenso für unsere Osterwoche, die von 01. bis 07. April 2023 stattfindet! Meldet euch schnell an. Bei Buchung beider Wochen bekommt ihr auch einen Preisnachlass - siehe unten!

Ihr habt auch die Möglichkeit, um Kostenzuschüsse vom Land Steiermark anzusuchen. Gerne informieren wir euch über die genaue Vorgangsweise.



- kostengünstiges und vielseitiges Angebot für Kinder unter Kindern, mit kompetenten und erfahrenen MitarbeiterInnen
- Gemeinschaft, Abenteuer und Abwechslung für Kinder von 6 - 15 Jahren
- pro Woche stehen 40 Plätze zur Verfügung

Nähere Informationen gibt es auf unserer Homepage

www.kinderland-steiermark.at

oder ihr ruft uns an unter

0316/82 90 70

oder schreibt uns ein Mail an

office@kinderland-steiermark.at

Kombiangebot

€ 375,00 für beide Wochen

= Ersparnis von € 65,00



Kinderland macht Schule



Am Wochenende vom 12.-13.11. dieses Jahres trafen sich in der Kinderland-Villa „Richard Zach“ in St. Radegund etwa 30 junge bzw. junggebliebene Gruppenleiter:innen und Heimleiter:innen im Rahmen eines Spieleseminars zum Auftakt der Seminarreihe für die Ferienaktionen 2023.

Zu diesem Zeitpunkt waren alle organisatorischen Erledigungen, insbesondere das Schreiben des Speiseplans für die beiden Tage sowie die entsprechenden Einkäufe, bereits längstens vonstattengegangen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Birgit Milchberger und Patrick Möslacher, die sich der schweißtreibenden Aufgabe die Seminarteilnehmer:innen ein Wochenende lang zu verköstigen erstmals, dies allerdings mit Bravour, gestellt haben.

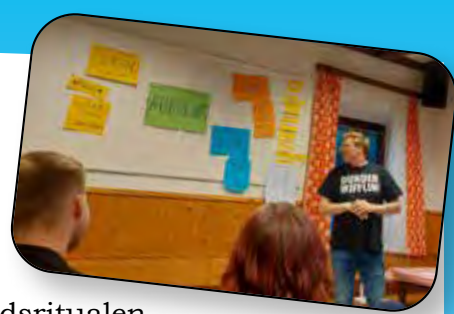


Das Seminar startete am Samstag mit einer theoretischen Einführung in die Thematik Spielepädagogik, im Zuge derer die Teilnehmer:innen

das erste Mal an diesem Wochenende aufgefordert waren, sich aktiv in die Seminargestaltung einzubringen. Gemeinsam wurden die beiden Fragestellungen bearbeitet, warum Spielen aus pädagogischer Sicht wichtig ist und wie man als Spielleiter:in Vorüberlegungen, Ausrichtung und Planung von Spielen gestalten sollte. Abschließend gab es für die Seminarteilnehmer:innen eine Einführung in das OMIDA-Modell, ein Gruppenphasenmodell zur Steuerung gruppendynamischer Interventionen, welches die Basis für das restliche Wochenende darstellen sollte. In einer Gruppenarbeit wurden für die unterschiedlichen Phasen (Orientierung, Machtkampf, Intimität, Differenzierung sowie Ablösung) geeignete Spiele ausgewählt und diese hinsichtlich Ihrer Ziele aus pädagogischer Sicht beleuchtet sowie dabei wichtige zu beachtende Punkte erarbeitet. Für Differenzierungs- sowie Ablösungsphase war die Aufgabenstellung ein Brainstorming zu Workshops bzw. gruppen-



übergreifenden Programmen bzw. der spielerischen Gestaltung von Abschiedsritualen.



Das restliche Wochenende stand dann tatsächlich unter dem Motto: „Spielen, Spielen, Spielen“. Das Ausprobieren von altbekannten aber auch gänzlich neuen Spielen bereitete den Seminarteilnehmer:innen dabei großen Spaß. Beginnend mit Kennenlernspielen und Icebreaker-Spielen am Samstagvormittag sowie Geschicklichkeits- und Wettkampfspielen am Samstagnachmittag, endete der erste Tag am Abend mit einem Krimipartyspiel, bei dem alle ihre schauspielerischen Fähigkeiten zeigen konnten. Dazwischen durften die Seminarteilnehmer:innen beim Ausarbeiten unterschiedlicher aufwendiger Abendprogramme noch ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die ausgearbeiteten Ergebnisse (Bad Taste Party, Geisterbahn, Nachtwanderung Spezial sowie Lake Race mit Flößen) waren durchaus beeindruckend und lassen schon große Vorfreude auf die nächsten Ferienaktionen aufkommen. Nach dem späten Seminarenden fanden sich noch Viele zum gemeinsamen Singen und Musizieren zusammen und genossen, begleitet von zwei akustischen Gitarren, einer Bassgitarre und einer Cajon, die gemeinsame Zeit bis spät in die Nacht.

Am Sonntag startete der Seminartag mit einem ausführlichen Morgenmeeting mit einem Potpourri an unterschiedlichen Kinderlandtänzen. Danach wurde es im Rahmen von Rätselspielen noch einmal etwas ruhiger bevor Actionspiele den Seminarteilnehmer:innen ihre letzten Kräfte abverlangten.



Nach einem abschließenden Mittagessen wurden in einer Feedbackrunde noch die Ergebnisse der samstäglich Gruppenarbeit zum OMIDA-Modell vorgestellt und die Einteilung zum gemeinsamen Aufräumen, Putzen und Packen getroffen, bevor am frühen Nachmittag ein ereignisreiches Seminar mit wunderbaren Teilnehmer:innen zu Ende ging.

Nächstes Seminar:

04. - 05. März 2023

Viva la Vida!

von und mit **Christina Köstenbauer, MSc**

Im April starte Viva La Vida in Deutschlandsberg! Viva la Vida hat sich zum Ziel gesetzt, jungen Menschen im Alter von 10 bis 14 Jahren einen „Raum“ zum Austausch, zum Zusammensein und noch mehr zur Verfügung zu stellen!

Zu Beginn fanden die monatlichen Treffen in Domi's Fitgarage in Deutschlandsberg statt. Jetzt hat sich jedoch die Stadtgemeinde Deutschlandsberg bereit erklärt, Viva la Vida einen Raum kostenlos zur Verfügung zu stellen! Zukünftig finden die Treffen in der Koralmhalle der ehemaligen Brunnenstube in Deutschlandsberg statt. Diese befindet sich gleich neben dem Koralmpark und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen!

Bis Ende des Jahres finden die Treffen einmal im Monat statt und ab 2023 sind 14-tägige Treffen geplant.

Bei einem Viva la Vida Treffen können Jugendliche gemeinsam ihre Zeit verbringen, Gesellschaftsspiele stehen immer zur Verfügung, wir werden kleine Fußballmatches veranstalten und vieles mehr. Alles darf sich entwickeln!

*Kommt vorbei und macht mit,
Christina freut sich auf euch!*

**Mehr Infos und Anmeldung unter:
0676/3317877**

Koralmhalle Deutschlandsberg
Frauentaler Straße 48, 8530 Deutschlandsberg

Tipps der AK-Steiermark

von Georg Erkingler AK-Rat des Gewerkschaftlichen Linksblocks

100 Jahre AK-Bibliotheken

Das 1920 beschlossene Arbeiterkammergesetz ermöglichte im darauffolgenden Jahr die Gründung der Arbeiterkammern, die sich bald darauf auch an den Aufbau von Bibliotheken machten. In der Steiermark wurden die Bücherbestände des Bildungsvereins Arbeiterbühne und der Zentralbibliothek der Grazer Arbeiterschaft in die Bibliothek integriert.

In den 30iger Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurde ein Allzeit-Rekordwert an LeserInnen erreicht. Mit ein Grund: Die von AK und ÖGB initiierte Aktion Jugend in Not. Ein Trakt



der Bibliothek wurde arbeitslosen Jugendlichen als Aufenthaltsraum zur Verfügung gestellt. Neben einer Gratisausspeisung konnte hier auch die Bibliothek genutzt werden.

Diese und andere interessante Fakten sind im Buch „Lesen. Macht. Bildung. 100 Jahre AK Bibliotheken“ nachzulesen. Heute verfügt die steirische AK-Bibliothek über ein umfangreiches Angebot aus über 100.000 Medien (Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs) und 27.000 E-Books. Anmeldung, Benutzung und Entlehnung sind kostenlos. Das Angebot richtet sich auch an Kinder.

Filmfreund

In den letzten Jahren wurde das digitale Angebot ausgeweitet. Zu den E-Books dieses Jahr neu hinzugekommen ist die Videostreamingplattform **Filmfreund**. Dabei lässt sich das Angebot für Kinder nach Altersempfehlung auswählen. Das kostenlose digitale Filmangebot ist unter akstmk.filmfreund.at zu finden. Voraussetzung ist ein Bibliothekskonto der AK Steiermark. Dieses kann unter stmk.arbeiterkammer.at/bibliothek beantragt werden. Bei der Anmeldung muss zur Überprüfung der Daten ein Meldezettel hochgeladen werden.

**Bibliothek der AK-Steiermark
Hanuschgasse 3, 8020 Graz
bibliothek@akstmk.at oder
05-7799-2378**

AK Schul- & Studienbeihilfe

Die Arbeiterkammer Steiermark unterstützt Mitglieder bzw. deren Kinder mit geringem Familieneinkommen mit einer Schul- bzw. Studienbeihilfe in Höhe von **250 Euro pro Jahr**. Anträge können bis zum 31. März 2023 gestellt werden. Die Schulbeihilfe wird ab der 9. Schulstufe gewährt. Ab der 10. Schulstufe muss zunächst ein Antrag auf staatliche Schulbeihilfe gestellt werden. Es gelten die Einkommens-



grenzen gemäß Schülerbeihilfengesetz. Für Studierende bildet der Beihilfenbescheid der Studienbeihilfenbehörde in den meisten Fällen die Grundlage für die AK-Studienbeihilfe.

Zur Inanspruchnahme einer der beiden Beihilfen ist es nötig, dass zumindest ein Elternteil oder der/die SchülerIn bzw. Studierende Mitglied der AK Steiermark ist. Bestand vor Arbeitslosigkeit, Pensionierung, oder Kinderbetreuungsgeldbezug ein arbeiterkammerzugehöriges Arbeitsverhältnis, so zählt auch dies.

Details und Antragsformulare sind auf der Homepage stmk.arbeiterkammer.at unter Bildungsförderungen abrufbar.

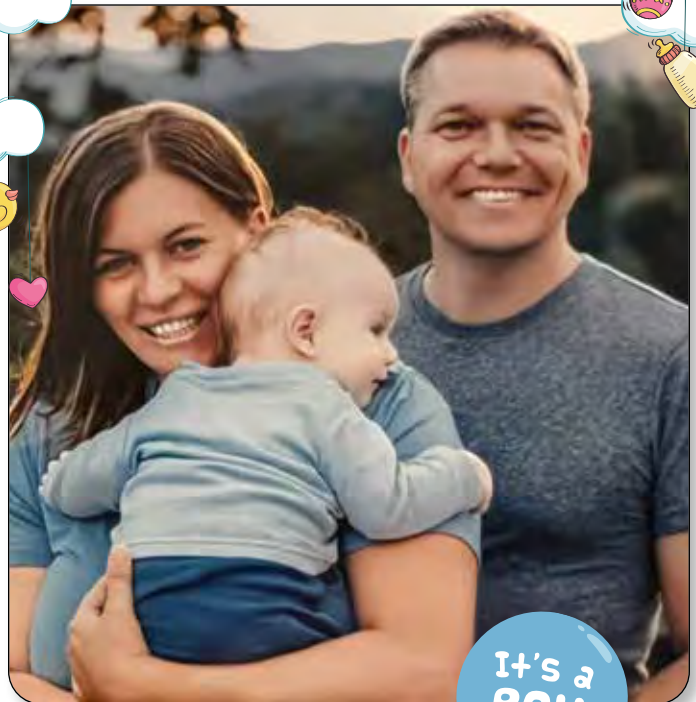
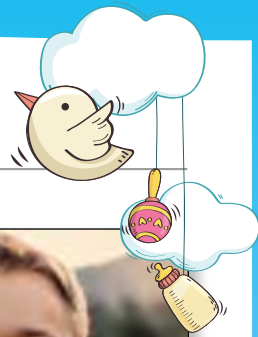
AK Steiermark
Abteilung BB - Bildung und Betriebssport
Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz
bildungsbeihilfen@akstmk.at
Eveline Goigner: 05-7799-2355
Daniela Poglits: 05-7799-2351

Wir gratulieren! ✨

Sie haben es getan! Am 10. September dieses Jahres haben sich unser Geschäftsführer Amir und seine Catherine das Ja-Wort gegeben. Wir wünschen den beiden nur das Beste für ihren gemeinsamen Lebensweg: viel Glück, noch mehr Freude und natürlich ganz viel Liebe!



Hurra ich bin da!



It's a BOY

Wann? 27. Mai 2022
17:44 Uhr

Wo? Graz

Größe? 50 cm

Gewicht? 3395 g



Der süße Kilian erblickte heuer am 27. Mai das Licht der Welt. Wir gratulieren Mama Stefanie „Sam“ Lukas und Papa Georg Hesse herzlichst zum entzückenden Nachwuchs! Wir senden Euch unsere besten Wünsche für den Weg, den Ihr gemeinsam vor Euch habt!



Pics designed by Freepik

TERMINVORSCHAU 2023

Kindermaskenball Zeltweg
05.02.2023

Winterwoche St. Radegund
18. - 24.02.2023


Kindermaskenball Graz
11.02.2023

Kindermaskenball Leoben
12.02.2023

Kindermaskenball Eisenerz
19.02.2023

GL-Seminar St. Radegund
04. - 05.03.2023

Osterwoche St. Radegund
01. - 07.04.2023



Kinderland wünscht
schöne Feiertage
und einen guten Rutsch ins
Neue Jahr!

Wir bedanken uns nochmal herzlichst bei allen, die uns dieses Jahr über begleitet und unterstützt haben und hoffen euch auch nächstes Jahr bei einigen Aktivitäten wiederzutreffen!

Image designed by Harryarts/Preepik

Kinderland Büro

8010 Graz, Mehlplatz 2/II
Bürozeiten: Mo bis Fr 8 - 14 Uhr
Telefon: 0316/82 90 70
Fax: 0316/82 90 70-2
office@kinderland-steiermark.at
www.kinderland-steiermark.at
Redaktion: Amir Mayer
Layout: Sarah Kiu

Bankverbindung

IBAN: AT51 2081 5000 0002 8803
BIC: STSPAT2G

